

Beim Verband der Oecotrophologen können ab sofort wissenschaftliche Abschlussarbeiten (Doktor, Diplom oder Master) als Bewerbungen auf den OECOTROPHICA-Preis 2008 eingereicht werden. Das Margarine-Institut für gesunde Ernährung e. V. stiftet erneut die Prämien von insgesamt 5 000 Euro für den wissenschaftlichen Nachwuchs.



OECOTROPHICA-Preis 2008

Bewerbungen für den Wissenschaftspreis des VDO_E sind ab sofort möglich



Die Preisverleihung im Jahr 2005: Prof. Dr. Barbara METHFESSEL (Laudatorin), Dr. Stephanie DORANDT, Katharina NIMPTSCH, Dr. Jan FRANK, Dr. Andrea LAMBECK (VDO_E-Vorstandsvorsitzende) (v.l.n.r.)



Prof. Dr. Ingrid-Ute LEONHÄUSER gratulierte auf dem Bundeskongress 2006 Karen HILDEBRANDT für die beste Diplomarbeit im Bereich Ernährungsverhaltensforschung.

Hier eine Liste der Titel und Themen von Doktor-, Diplom- und Masterarbeiten, mit denen Nachwuchswissenschaftler in den vergangenen drei Jahren erfolgreich waren:

2005

- Analyse des Konsumenten- und Anbieterverhaltens am Beispiel von regionalen Lebensmitteln. Empirische Studie zur Förderung des Konsumenten-Anbieter-Dialogs
- Dietary Phenolic Compounds and Vitamin E-Bioavailability – Model studies in rats and humans
- Ballaststoffaufnahme in der EPIC-Potsdam-Studie: Determinanten und Einfluss auf das Myokardinfarktrisiko

2006

- (6S)-5-methyltetrahydrofolate compared to folic acid supplementation: Effect on risk markers of neural tube defects
- Vergleichende Untersuchungen zur Fettsäurenverteilung in mütterlichen und kindlichen Blutlipiden sowie in der Muttermilch
- Auswirkungen ernährungs- und gesundheitsbezogener Angaben auf das Konsumentenverhalten – konkretisiert am Beispiel des Joghurtangebots

2007

- Sind Schlankheit und Gesundheit synonym?
- Jugendeskultur: Bedeutung des Essens für Jugendliche im Kontext Familie und Peergroup
- Der Einfluss von omega-3-Polysäuren auf Lipidstoffwechsel, Zusammensetzung und Oxidationsempfindlichkeit von Lipoproteinen geringer Dichte sowie endotheliale Adhäsionsmoleküle: Streng kontrollierte Ernährungsstudie bei gesunden Probanden
- Auswirkungen des Ernährungszustands auf den funktionellen Status von Bewohnern eines Seniorenpflegeheims

2008

Nun sind Sie an der Reihe! Schicken Sie Ihre Abschlussarbeit ein und werden Sie OECOTROPHICA-Preisträger/in 2008! Alle erforderlichen Informationen finden Sie in der nebenstehenden Ausschreibung oder unter www.vdoe.de



VDO_E-Jahrestagung 2007: Nachwuchswissenschaftlerin Martina UHL erhielt von Prof. Dr. Maria-E. HERRMANN Urkunde und Preisgeld.

OECOTROPHICA-PREIS

2008

DER OECOTROPHICA-PREIS

wird jährlich vom Verband der Oecotrophologen für herausragende Abschlussarbeiten auf dem Gebiet der Oecotrophologie, Fachrichtung Ernährungswissenschaft, verliehen und hiermit satzungsgemäß für das Jahr 2008 ausgeschrieben.

Um diesen Preis können sich Nachwuchswissenschaftler bewerben, die ein Hochschulstudium der Oecotrophologie, der Haushalts- und/oder Ernährungswissenschaften oder ein fachverwandtes Studium abgeschlossen haben. Angenommen werden Doktor-, Diplom-, oder Masterarbeiten aus den Jahren 2006 und 2007 im Bereich der **Ernährungsverhaltensforschung** oder **Humanernährung**.

DIE VORAUSWAHL erfolgt durch die zuständigen Fachvertreter an den deutschen Hochschulen. Diese werden gebeten, die besten Arbeiten (höchstens jeweils zwei) aus den genannten Bereichen den Kuratorien für die Verleihung der Wissenschaftspreise bis zum **15. Januar 2008** zuzuleiten. Arbeiten, die bereits mit einem anderen wissenschaftlichen Preis ausgezeichnet wurden, können nicht berücksichtigt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

DAS KURATORIUM

für die Auswahl der Preisträger aus dem Bereich der **Ernährungsverhaltensforschung** besteht zurzeit aus:

Prof. Dr. Maria-E. Herrmann, Fachhochschule Osnabrück

Prof. Dr. Ingrid-Ute Leonhäuser, Justus-Liebig-Universität Gießen

Prof. Dr. Barbara Methfessel, Pädagogische Hochschule Heidelberg

DAS KURATORIUM

für die Auswahl der Preisträger aus dem Bereich der **Humanernährung** besteht zurzeit aus:

Prof. Dr. Peter Stehle, Universität Bonn

Prof. Dr. Pablo Steinberg, Universität Potsdam

Prof. Dr. Ursel Wahrburg, Fachhochschule Münster

DER STIFTER

des OECOTROPHICA-Preises zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Ernährungsbereich ist das Margarine-Institut für gesunde Ernährung e.V. in Bonn.

Der OECOTROPHICA-Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag.

Prämiert werden eine Doktorarbeit aus dem Gebiet der Ernährungsverhaltensforschung und eine Doktorarbeit aus dem Gebiet der Humanernährung mit jeweils 1.750 Euro sowie die jeweils beste Diplom- oder Masterarbeit aus den genannten Gebieten mit jeweils 750 Euro.

DIE BEWERBER

reichen bitte ein: die wissenschaftliche Abschlussarbeit in vierfacher Ausfertigung, eine deutschsprachige Zusammenfassung der Arbeit im Umfang von einer Seite, aus der die Besonderheit der Leistung hervorgeht, einen Lebenslauf sowie ein Antragsformular, das in der Geschäftsstelle des Verbandes der Oecotrophologen oder unter www.vdoe.de angefordert werden kann.

Die genannten Unterlagen sind einzusenden an das Kuratorium für die Verleihung des OECOTROPHICA-Preises, Verband der Oecotrophologen e.V. (VDO_E) Reuterstraße 161, 53113 Bonn
Tel.: 0228 28922-0
Fax: 0228 28922-77
E-Mail: vdoe@vdoe.de

Die Verleihung der Wissenschaftspreise findet im Rahmen des Bundeskongresses 2008 am 25./26. April in Wolfsburg statt.

VDO_E
VERBAND DER
OECOTROPHOLOGEN E.V.

Demografischer Wandel und Lebensqualität

Zweiter gemeinsamer Bundeskongress in Wolfsburg

Unter dem Motto „Demografischer Wandel und Lebensqualität“ findet am 25. und 26. April 2008 in Wolfsburg der zweite gemeinsame Bundeskongress der Berufsverbände der Ernährungsmediziner (BDEM), der Diätassistenten (VDD) und der Oecotrophologen (VDO_E) statt. Welche Auswirkungen hat der demografische Wandel auf die Arbeits- und Berufswelt von Ernährungsmedizinern, Diätassistenten und Oecotrophologen? Vor welchen Herausforderungen stehen Wissenschaft, Unternehmen, Politik und Dienstleister durch die Veränderung der Gesellschaft? Wo liegen Chancen für neue Produkte und Dienstleistungen? Unter anderem werden Themen im Mittelpunkt stehen wie

- die Rolle der Prävention,
- Chancen für die Außer-Haus-Verpflegung,
- Möglichkeiten der Freiberuflichkeit,
- die Entwicklung der Geriatrie.

Außerdem werden Veranstaltungen zu Diagnostik, Therapie und spezieller Diätetik angeboten. Die Teilnahme am Kongress wird mit Punkten für die entsprechenden Zertifikate und Fortbildungen der Berufsverbände anerkannt. Im Rahmen des Kongresses soll auch die Vernetzung der drei Berufsgruppen gefördert werden.

Der Kongress bietet die ideale Plattform, sich fachlich weiterzubilden, Kontakte zu knüpfen und in der begleitenden Industrie-Ausstellung bewährte und neue Produkte sowie Dienstleistungen „unter die Lupe“ zu nehmen. Denn auf einer Fläche von ca. 1 000 Quadratmetern werden sich über 70 Aussteller dem Fachpublikum von ca. 1 500 Teilnehmern vorstellen.

Im Rahmen des Bundeskongresses finden auch die Mitgliederversammlungen der Berufsverbände statt. Außerdem werden der VDD-Förderpreis und der OECOTROPHICA-Preis des VDO_E verliehen.